

Handelsname (Produktbeispiele)	Gefahr		Wirkstoff	Wirkstoffgruppe	Wirkungsweise	Wirkung auf Zielorganismen						
	Bienengefährlichkeit	GHS-Kennzeichnung				Pythium, Phytophthora	Rhizoctonia	Botrytis	Drechslera	Echte Mehltaupilze	Rostpilze	Blattfleckererreger
Auswahl für nichtberufliche Anwender zulässiger Fungizide . Es wird keine Gewähr für Wirkung oder Verträglichkeit übernommen. Diese Zusammenstellung entbindet den Anwender nicht davon, die aktuelle Zulassungssituation und die Gebrauchsanweisungen genau zu beachten.	Bienengefährlichkeit	GHS-Kennzeichnung				Pythium, Phytophthora	Rhizoctonia	Botrytis	Drechslera	Echte Mehltaupilze	Rostpilze	Blattfleckererreger
Ortiva	B4		Azoxystrobin	Strobilurine	systemisch	●			●	●	●	●
Armisan PilzFrei	B4		Kaliumhydrogencarbonat		Kontakt					●		
Bayer Garten Rosen-Pilzfrei Baymat	B4		Tebuconazol	Azole	systemisch				●	●	●	●
Bayer Garten Rosen-Pilzfrei Baymat Plus AF	B4		Tebuconazol + Trifloxystrobin	Azole + Strobilurine	systemisch + teilsystemisch				●	●	●	●
Duaxo Universal Pilzspritzmittel	B4		Difenoconazol	Azole	systemisch				●	●	●	●
Polyram WG	B4		Metiram	Dithiocarbamate	Kontakt				●		●	●
Thiovit Jet Netzschwefel Stulln	B4		Schwefel	Naturstoffe	Kontakt					●		
Aliette WG	B4		Fosetyl	Phosphonate	systemisch	●						

Bienengefährlichkeit

B1: Das Mittel wird als bienengefährlich eingestuft. Es darf nicht auf blühende oder von Bienen beflogene Pflanzen ausgebracht werden; dies gilt auch für Unkräuter.

B2: -

B3: Aufgrund der durch die Zulassung festgelegten Anwendungen des Mittels werden Bienen nicht gefährdet.

B4: Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge bzw. Anwendungskonzentration als nicht bienengefährlich eingestuft.

GHS-Kennzeichnung

05: ätzend

07: Ausrufezeichen (besondere Gefährdung)

08: Gesundheitsgefahr

09: Umweltgefahr

Stand: Februar 2024